

Germany-Berlin: Project-management services other than for construction work

OJ S 129/2018 07/07/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Postal address: Glinkastr. 24

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10117

Country: Germany

Contact person: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ, 50964 Köln

E-mail: zentrale-beschaffung@bafza.bund.de

Telephone: +49 22136734259

Fax: +49 22136734664

Internet address(es):Main address: www.bmfsfj.de**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.bafza.de/aufgaben/zentrale-vergabestelle.html>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ

Postal address: Sibille-Hartmann-Str. 2-8

Town: Köln

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Postal code: 50969

Country: Germany

E-mail: zentrale-beschaffung@bafza.bund.de

Telephone: +49 22136734259

Fax: +49 22136734664

Internet address(es):Main address: www.bafza.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ

Postal address: Sibille-Hartmann-Str. 2-8

Town: Köln

Postal code: 50969

Country: Germany

Telephone: +49 22136734259

E-mail: zentrale-beschaffung@bafza.bund.de

Fax: +49 22136734664

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Internet address(es):

Main address: www.bafza.de

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Begleitung des Ausbaus und der Qualität der Kindertagesbetreuung sowie weiterer Maßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendpolitik

II.1.2. Main CPV code

79421000 Project-management services other than for construction work

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Koalitionsvertrag zwischen CDU/CSU und SPD setzt Schwerpunkte im Bereich der Kinder- und Jugendpolitik. Im Fokus stehen insbesondere der weitere Ausbau und die Steigerung der Qualität in der Kindertagesbetreuung sowie die Einführung eines Rechtsanspruches auf Ganztagesbetreuung für Kinder im Grundschulalter. Daneben sieht er die Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe, die Verbesserung des Kinderschutzes sowie die Verankerung der Kinderrechte im Grundgesetz vor. Ebenfalls müssen Schutz und Bildungszugänge für geflüchtete Kinder und Jugendliche in zentralen und dezentralen Flüchtlingseinrichtungen mitgedacht werden.

Der Auftragnehmer soll das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bei der Umsetzung dieser kinder- und jugendpolitischen Vorhaben aus dem Koalitionsvertrag unterstützen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79100000 Legal services, 79416000 Public relations services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

I. Begleitung des Ausbaus und der Qualität der Kindertagesbetreuung

Der Ausbau der Kindertagesbetreuung und der Qualität der Angebote sind Meilensteine auf dem Weg zu einer besseren Bildung und Betreuung für unter Dreijährige, die auf ein immer stärkeres politisches und öffentliches Interesse stoßen. Der Auftragnehmer soll das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) dabei unterstützen, die Entwicklung des Themenfeldes in quantitativer und qualitativer Sicht zu begleiten und zu unterstützen. Die in Wissenschaft und Praxis gewonnenen Erkenntnisse sollen für die Gestaltung des weiteren Betreuungsausbaus, die Entwicklung der Qualität sowie die Fachkräftesicherung aufbereitet und nutzbar gemacht werden. Neben Recherchen und Wissenstransfer für interne Prozesse spielt hier Öffentlichkeitsarbeit für das Thema Kindertagesbetreuung eine besondere Rolle.

II. Begleitung weiterer Maßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendpolitik

Zur Unterstützung der Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe, der Verbesserung des Kinderschutzes sowie die Verankerung der Kinderrechte im Grundgesetz und der Situation junger Geflüchteter wird juristische Expertise benötigt.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2019 End: 31/12/2021

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Es besteht die Option zur Verlängerung des Vertrages um ein Jahr.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates :

Die Bewertung der Eignung der Bewerber/Bewerberinnen erfolgt anhand der im Bewertungsraster genannten Kriterien. Die Angaben der Bewerber/Bewerberinnen werden differenziert bewertet und eine Rangfolge der Teilnahmeanträge ermittelt. Das Bewertungsraster ist den zum Download bereitgestellten Unterlagen beigelegt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es besteht die Option zur Verlängerung des Vertrages um ein Jahr.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bewerber/Die Bewerberin hat besondere Sorgfalt bei der Erstellung der Unterlagen walten zu lassen. Hinweis für Bewerbergemeinschaften: Die geforderten Nachweise sind für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erbringen. Sofern sich ein Bewerber/eine Bewerberin zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf die Kapazitäten eines Unterauftragnehmers beruft, hat er/sie die geforderten Nachweise auch für das betreffende Unternehmen vorzulegen.

Die vorgegebene Reihenfolge soll eingehalten werden.

Fehlende Unterlagen können zum Ausschluss führen.

a) Kurze Darstellung des sich bewerbenden Unternehmens/ der sich bewerbenden Institution (max. eine DIN A4 – Seite);

b) Nennung der für das Unternehmen/die Institution verantwortlichen Person(en);

c) Eigenerklärungen zu §§ 123, 124 GWB (Die Eigenerklärungen sind vorformuliert den Vergabeunterlagen zum Download beigelegt).

Der Bewerber/ Die Bewerberin hat seine/ihre Zuverlässigkeit nachzuweisen. Hierzu sind mit dem Teilnahmeantrag ausgefüllte und unterschriebene Eigenerklärungen zu den §§ 123, 124 GWB vorzulegen, die u. a. beinhalten, dass der Bewerber/die Bewerberin sich nicht in einem Insolvenzverfahren oder vergleichbaren gesetzlichen Verfahren befindet und seine/ihre Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat.

d) Aktuelle Gewerbezentralregisterauskunft bzw. Eigenerklärung, dass nachweislich die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber/Die Bewerberin hat besondere Sorgfalt bei der Erstellung der Unterlagen walten zu lassen. Hinweis für Bewerbergemeinschaften: Die geforderten Nachweise sind für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erbringen. Sofern sich ein Bewerber/eine Bewerberin zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf die Kapazitäten eines Unterauftragnehmers beruft, hat er/sie den unter Punkt a) geforderten Nachweis auch für das betreffende Unternehmen vorzulegen.

Die vorgegebene Reihenfolge soll eingehalten werden.

Fehlende Unterlagen können zum Ausschluss führen.

a) Mitteilung des Gründungsjahrs und Darstellung der Geschäftsentwicklung der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre;

b) Nachweis über Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherungsdeckung bzw. Eigenerklärung, dass im Zuschlagsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber/Die Bewerberin hat besondere Sorgfalt bei der Erstellung der Unterlagen walten zu lassen. Die vorgegebene Reihenfolge soll eingehalten werden.

a) Der Bewerber/Die Bewerberin hat Art und Umfang der Leistungen anzugeben, die er/sie an Unterauftragnehmer/innen übertragen will und diese spätestens vor Zuschlagserteilung namentlich zu benennen;

b) Angabe bei Bewerbergemeinschaften, welches Mitglied welche Aufgaben und Themenstellungen übernimmt sowie wer als zentrale Ansprechperson fungiert;

c) Bestätigung, dass das Angebot, die eventuelle Präsentation und die Auftragsleistung in deutscher Sprache erfolgen;

- d) Zusicherung, dass die Präsentation von den Personen durchgeführt wird, die im Falle eines Zuschlags zuständig sein werden;
- e) Erfüllungsort ist Berlin. Es ist darzulegen, wie die schnelle Leistungserbringung gesichert wird, ggf. muss ein Servicebüro in Berlin eingerichtet werden. Es ist sicherzustellen, dass vor Ort genügend Personal zur Verfügung gestellt wird, um für den Auftraggeber eine schnelle und direkte Kommunikation zu ermöglichen;
- f) Zusicherung, dass es bei Zuschlag eine feste Ansprechperson gibt und dass diese Person kontinuierlich zur Verfügung steht und bei personellen Veränderungen keine inhaltlichen und zeitlichen Probleme im Rahmen der Unterstützung entstehen. Es ist diese Person namentlich zu benennen unter Angabe des Werdegangs und sonstiger Qualifikationsmerkmale, warum sich diese Person als zentrale Ansprechperson empfiehlt;
- g) Übersicht über die in den letzten 3 Jahren geleisteten wesentlichen Arbeiten (und Aktivitäten) mit Angaben des Auftragsgegenstandes, des Auftragswertes, der Leistungszeit und der Angabe der öffentlichen und privaten Auftraggeber
Angabe der Namen und der beruflichen Qualifikation der Personen, die im Falle eines Zuschlags für den Auftrag zuständig sein werden.
Die Qualifikationen, Kenntnisse und Erfahrungen des eingesetzten Personals sind für die jeweiligen Bereiche des Auftrags anhand von Referenzen, Projekten o. ä. darzustellen. Sollte bei dem Bewerber/der Bewerberin selbst keine entsprechenden Qualifikationen vorhanden sein, so hat er/sie darzulegen inwiefern und ggf. mit welchen Unterauftragnehmern er/sie die fachliche Qualifikation sicherstellt;
- h) Nachweis von inhaltlichen, fachwissenschaftlichen und strukturellen Kenntnissen im Bereich der Kindertagesbetreuung;
- i) Nachweis von inhaltlichen, fachwissenschaftlichen und strukturellen Kenntnissen im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern;
- j) Nachweis von Erfahrungen in der juristischen Beratung im Themenfeld der frühen Bildung und Kindertagesbetreuung;
- k) Nachweis von Erfahrungen in der fachlichen und juristischen Beratung im Themenfeld Kinderrechte und deren Umsetzung;
- l) Nachweis von Erfahrungen in der juristischen Beratung im Bereich Kinder- und Jugendhilfe;
- m) Nachweis über Kenntnisse im Bereich des SGB VIII, des BGB, des Jugendstrafrechts, des Ausländerrechts, des Europarechts, des Gewaltschutzrechts, sowie Schnittstellen zu anderen Sozialleistungssystemen;
- n) Nachweis von Erfahrungen im Bereich der Gesetzgebung;
- o) Nachweis von Erfahrungen in der administrativen Begleitung von Beratungs- und Arbeitsprozessen;
- p) Nachweis von Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Bundesbehörden;
- q) Nachweis von Kenntnissen und Erfahrungen in politischer Gremien- und Verbandsarbeit;
- r) Nachweis von Erfahrungen und Kenntnissen von bundesweiter Informations- und Öffentlichkeitsarbeit, Social Marketing, Erstellen von Kommunikationsmaterialien, redaktionelle Arbeit, Planung und Durchführung von Veranstaltungen, sowohl national als auch international;
- s) Nachweis von Kenntnissen und Erfahrungen in der Betreuung von Internetauftritten, insbesondere der inhaltlichen Begleitung und Weiterentwicklung (z.B. Aufbau und Redaktion Microsites, Web-Hosting, Ideenmanagement und Themenplanung);
- t) Nachweis von Kenntnisse des Styleguides der Bundesregierung sowie Kenntnisse hinsichtlich Barrierefreiheit (gemäß BITV).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3.

Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/08/2018 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

— Kosten für die Bewerbung, Angebotserstellung, eventuelle Präsentation und Verhandlungsrunden werden nicht erstattet,

— der Auftraggeber behält sich die Durchführung einer Verhandlungsrunde vor. Das erste Angebot ist verbindlich,

— es wird darauf hingewiesen, dass zunächst ein Teilnahmeantrag (Anlage 1 der anfordernden Unterlagen) unter Beifügung der unter den Punkten III.1.1 – III.1.3 der Bekanntmachung geforderten Nachweise und Erklärungen zu stellen ist,

— Ergänzende Unterlagen können unter <http://www.bafza.de/aufgaben/zentrale-vergabestelle.html> heruntergeladen werden. Darüber hinaus können die Unterlagen bei der genannten

Kontaktstelle Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ, Daniela Schäfer, Von-Gablenz-Str. 2-6, 50679 Köln schriftlich – auch per E-Mail oder Fax – angefordert werden,

- Fragen können bis zum 21.8.2018 bei der genannten Kontaktstelle schriftlich, per Fax oder per E-Mail an zentrale-beschaffung@bafza.bund.de gestellt werden. Die Antworten werden als Ergänzung unter <http://www.bafza.de/aufgaben/zentrale-vergabestelle.html> bekannt gemacht. Soweit die Beantwortung ergänzende oder berichtigende Angaben für die Ausschreibung enthält, werden sie als Ergänzungen zur Ausschreibung im EU-Supplement sowie auf der Internetseite www.bund.de bekannt gemacht,
- der Teilnahmeantrag ist zu unterschreiben (keine digitale, gescannte oder gefaxte Unterschrift),
- Bietergemeinschaften haben in dem Teilnahmeantrag sämtliche Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie einen bevollmächtigten Vertreter/eine bevollmächtigte Vertreterin zu benennen. Im Falle der Auftragsvergabe haften die Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch. Der Auftraggeber erwartet auch im Fall einer Bietergemeinschaft die geschlossene Erbringung der Leistung aus einer Hand. Die unter Punkt III.1.1 und III.1.2 geforderten Nachweise sind für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen,
- Senden Sie den Teilnahmeantrag zweifach (einmal im Original und einmal auf handelsüblichem Datenträger) in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Nicht öffnen! Teilnahmeantrag Begleitung KITABE“ an die genannte Kontaktstelle: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ, Daniela Schäfer, Von-Gablenz-Str. 2-6, 50679 Köln,
- Der Teilnahmeantrag ist ausschließlich auf dem Post- bzw. Botenweg einzureichen,
- Maßgeblich ist der Eingangsstempel der Poststelle des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben bzw. die Eingangsbestätigung bei persönlicher Übergabe oder Übergabe durch Boten. Der Bewerber/Die Bewerberin hat sicherzustellen, dass über Zustell- oder Kurierdienste versendete Teilnahmeanträge innerhalb der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge bei der genannten Kontaktstelle eingehen. Ein Verschulden der Zustell- oder Kurierdienste wird dem Bewerber/der Bewerberin zugerechnet,
- Teilnahmeanträge, die per E-Mail oder Fax eingehen, müssen ausgeschlossen werden,
- Die Geltendmachung eigener Allgemeiner Geschäftsbedingungen durch den Bewerber / die Bewerberin bzw. den Bieter / die Bieterin führen zum Ausschluss,
- Mit Abgabe des Teilnahmeantrages unterliegen nicht berücksichtigte Bewerber/ Bewerberinnen den Bestimmungen des § 62 VgV.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Str. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:
Gemäß § 160 Abs. 3 S. 2 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ, Von-Gablenz-Str. 2-6, 50679 Köln gerügt werden.

Gemäß § 160 Abs. 3 S. 3 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ, Von-Gablenz-Str. 2-6, 50679 Köln gerügt werden.

Hilft das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o. g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Bundesamts für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden.

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/07/2018